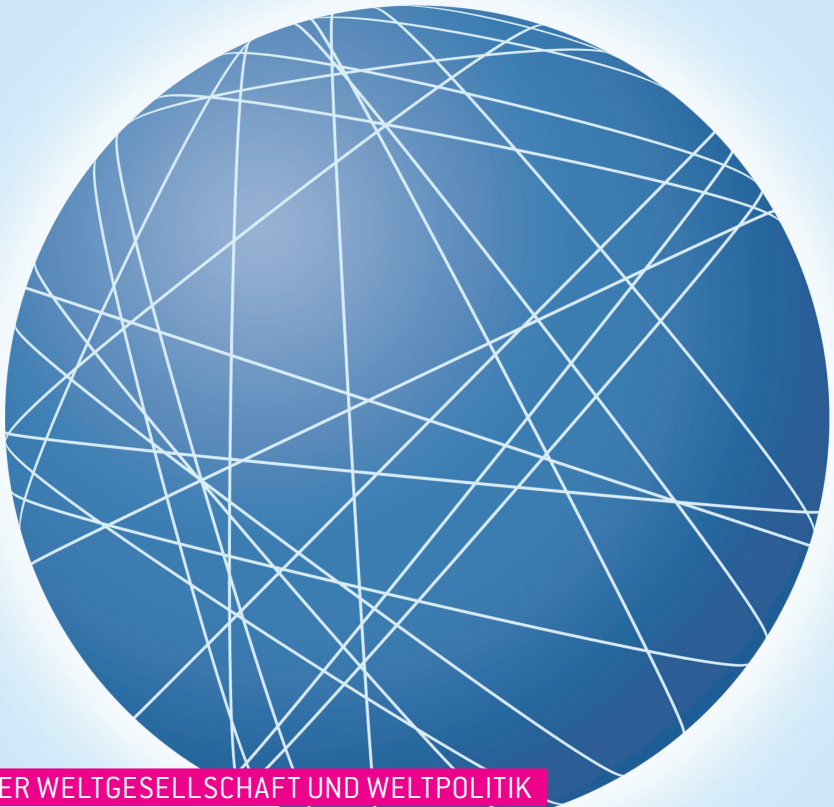




Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

INFORMATION

Lehrveranstaltungen



MASTER WELTGESELLSCHAFT UND WELTPOLITIK

VORLESUNGSVERZEICHNIS FRÜHJAHRSSEMESTER 2019

Inhaltsverzeichnis

Adressen.....	3
Termine	4
MA Weltgesellschaft und Weltpolitik an der Universität Luzern.....	5
Musterstudienpläne Weltgesellschaft und Weltpolitik	7
Kurzübersicht der Lehrveranstaltungen im	14
Frühjahrssemester 2019	14
Anrechenbar für Modul Weltgesellschaft.....	14
Anrechenbar für Modul Weltpolitik	14
Anrechenbar für Modul Forschung-Praxis-Methoden.....	17
Forschungskolloquien	18
Auswahl an Veranstaltungen der Schwerpunktfächer	19
Schwerpunktfach Ethnologie	19
Schwerpunktfach Geschichte.....	19
Schwerpunktfach Politikwissenschaft.....	19
Schwerpunktfach Rechtswissenschaft.....	20
Schwerpunktfach Soziologie.....	21
Sonderveranstaltungen.....	22

Adressen

Administration	Politikwissenschaftliches Seminar	
Adresse	Froburgstrasse 3	
Postanschrift	Postfach 4466, 6002 Luzern	
E-Mail-Adresse	polsem@unilu.ch	
Homepage	www.unilu.ch/fakultaeten/ksf/institute	
Telefon	041 229 55 91	
Sekretariat	Trudi Baumann Schürch	Büro 3.B04
	trudi.baumann@unilu.ch	041 229 55 91
	Susanne Lindner	
	susanne.lindner@unilu.ch	ab April 2019
Studienberatung	Samuel Huber, BA	Büro 3.B10
Masterstudiengang	samuel.huber@unilu.ch	041 229 55 95
		Präsenzzeit: Freitag
Co-Leitung Studiengang	Prof. Dr. Bettina Beer	Büro 3.A28
	bettina.beer@unilu.ch	041 229 55 70
	Ordentliche Professur für Ethnologie	
	Prof. Dr. Lena Maria Schaffer	Büro 3.B10
	lena.schaffer@unilu.ch	041 229 55 95
	Assistenzprofessorin für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Inter- und Transnationale Beziehungen	
Beteiligte Seminare und Fakultäten	Schwerpunktfächer	
KSF	Ethnologisches Seminar	
	ethnosem@unilu.ch	
	Luzia Weber	041 229 55 71
	Historisches Seminar	
	histsem@unilu.ch	
	Sandra Merino	041 229 55 41
	Politikwissenschaftliches Seminar	
	polsem@unilu.ch	
	Trudi Baumann Schürch	041 229 55 91
	Soziologisches Seminar	
	sozsem@unilu.ch	
	Alexandra Kratzer	041 229 55 54
RF	Rechtswissenschaftliche Fakultät	
	rf@unilu.ch	
	Carmen Dusi, Lehrplanung	041 229 53 05
	Weitere Lehrveranstaltungen	
KSF	Religionswissenschaftliches Seminar	
	relsem@unilu.ch	
	Maria Ettlin	041 229 55 82
WF	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
	wf@unilu.ch	
	Gabriela Rychener, Lehrplanung	041 229 58 00

Termine

Frühjahrssemester 2019

Lehrveranstaltungen von Montag, 18. Februar bis Freitag, 31. Mai 2019

Ausfall der Lehrveranstaltungen:

Donnerstag, 28. Februar	Fasnacht, Schmutzger Donnerstag
Montag, 3. März	Fasnacht, Güdismontag
Fr-So, 19. bis 28. April	Osterpause
Donnerstag, 30. Mai	Christi Himmelfahrt

Herbstsemester 2019

Lehrveranstaltungen von Montag, 16. September bis Freitag, 20. Dezember 2019

Anmeldung zum Studium

Die Anmeldung zum Masterstudium erfolgt über das UniPortal (<https://portal.unilu.ch>).
Anmeldefrist ist der 30. April für das Herbstsemester und der 30. November für das
Frühjahrssemester.

Prüfungstermine

Die Anmeldetermine zum Masterverfahren sowie die Prüfungstermine sind auf der Homepage unter
<https://www.unilu.ch/studium/lehrveranstaltungen-pruefungen-reglemente/ksf/abschlussverfahren/>
publiziert.

Übersicht der angebotenen Lehrveranstaltungen

Im digitalen Vorlesungsverzeichnis (<https://w.unilu.ch/site/vv/default.aspx>) finden Sie jederzeit die
aktuellsten Informationen zu allen angebotenen Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters.

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen

Die Anmeldung zu den einzelnen Lehrveranstaltungen der *Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät (KSF)* ist verbindlich und erfolgt ca. zwei Wochen vor bis zwei Wochen nach Semesterstart
über das UniPortal. Separate Anmeldungen zu Vorlesungsprüfungen an der KSF sind normalerweise nicht nötig.

An der *Rechtswissenschaftlichen Fakultät (RF)* besteht grundsätzlich keine Anmeldepflicht für
Lehrveranstaltungen. Allerdings ist für Prüfungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (RF)
zwingend eine verbindliche Anmeldung über das UniPortal notwendig. Das Datum der Anmeldefrist
sowie weitere Informationen zur Prüfungssession finden Sie auf der Prüfungswebseite der RF.

Zugang zu Materialien der Lehrveranstaltungen

Sowohl die KSF wie auch die RF arbeiten mehrheitlich mit der E-Learning Plattform OLAT. OLAT
dient in erster Linie der Verbreitung von Informationen und Unterlagen zu den einzelnen Lehr-
veranstaltungen.

Es wird empfohlen, sich in die OLAT-Listen derjenigen Lernressourcen einzutragen, die Sie besuchen.

MA Weltgesellschaft und Weltpolitik an der Universität Luzern

Der multidisziplinäre Masterstudiengang „Weltgesellschaft und Weltpolitik“ kombiniert die soziologische, ethnologische, historische, politik- und rechtswissenschaftliche Analyse von Globalisierungsprozessen. Thematisch passende Angebote aus diesen fünf Schwerpunktfächern füllen die zwei inhaltlichen Module des Studienganges und können in unterschiedlichen Kombinationen studiert werden. Ziel des Studiengangs ist es, ein Angebot bereitzustellen, das einerseits eine fundierte Forschungsorientierung und andererseits die Möglichkeit einer individuellen Praxiskomponente bietet.

Die drei inhaltlichen Module des Studiengangs: Im **Modul Weltgesellschaft** erlaubt die Kombination dieser sozialwissenschaftlichen Disziplinen, die historische Besonderheit der heutigen Weltgesellschaft herauszuarbeiten. Diese Besonderheit zeigt sich beispielsweise in der Entwicklung globaler Funktionssysteme (wie Ökonomie, Wissenschaft, Religion und Recht), grenzüberschreitender Vernetzung, transnationaler Kommunikation und Mobilität. Neben den integrativen Tendenzen werden auch die kulturellen regionalen Besonderheiten und die Konfliktlinien der Weltgesellschaft sowie die unterschiedliche Formen ihrer sozialen, politischen und rechtlichen Bearbeitung behandelt. Das Lehrangebot der wissenschaftlichen Disziplinen Soziologie, Ethnologie und Geschichte bilden das Rückgrat dieses Moduls.

Das **Modul Weltpolitik** konzentriert sich auf die Formen grenzüberschreitender Verregelung und ihre demokratische Legitimität, auf Märkte und ihre politische Steuerung, sowie auf Fragen der Migration und Staatsbürgerschaft. Der Schwerpunkt liegt auf den globalen (u.a. UNO, WTO, IWF...) und regionalen (u.a. EU, NAFTA, ASEAN...) Strukturen des Regierens jenseits des Staates, auf der Analyse der daran beteiligten staatlichen und nicht-staatlichen Akteuren sowie auf den Inhalten der daraus resultierenden Regierungsleistungen. Das schliesst juristische Aspekte zunehmender internationaler Verrechtlichung und die ökonomische Analyse entgrenzter Handels- und Finanzströme mit ein. Für dieses Modul sind primär Lehrveranstaltungen aus dem Bereich der Politikwissenschaft, den Internationalen Beziehungen, der Rechtswissenschaft und Geschichtswissenschaft anrechenbar.

Studierende lernen im Verlauf des Studiums, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln, zu bearbeiten und praktische Problemstellungen zu lösen. Auf der Vermittlung methodischer Grundlagen aufbauend, bietet das **Modul Forschungs-Praxis-Methoden** zusätzliche Spezialisierungsmöglichkeiten. Zur Wahl stehen Lehrveranstaltungen zu quantitativen und qualitativen Methoden der Sozialwissenschaften, oder ein frei gewähltes, mindestens achtwöchiges Praktikum mit anschliessender Anrechnung. Das Praktikum und die dazugehörige Auswertung bieten besondere Möglichkeiten der Verzahnung von Studium und beruflichen Perspektiven.

Studieren im Ausland: Internationale Erfahrungen sind wichtig, und ein Studium bietet hier ausgezeichnete Möglichkeiten. Studierende, die ein Semester an einer ausländischen Universität studieren möchten, werden in ihrem Vorhaben unterstützt.

Qualifikation und Perspektiven

Aufgrund des multidisziplinären Zuschnitts des Studiengangs Weltgesellschaft und Weltpolitik sind die erworbenen Kompetenzen in vielen Bereichen einsetzbar und eröffnen ein breites Spektrum von möglichen beruflichen Karrieren.

AbsolventInnen qualifizieren sich für obere Kaderpositionen sowie für eine akademische Laufbahn, die auch Anschlüsse an das Promotionsstudium einschlägiger Disziplinen eröffnet (z.B. Soziologie, Politikwissenschaft, Kultur- und Sozialanthropologie). Gleichzeitig können individuelle Schwerpunktsetzungen verfolgt werden, die für die persönliche und fachliche Entwicklung wesentlich sind. Nachfolgend sind beispielhaft einige mögliche Berufsfelder angedeutet:

Forscher/in: Probleme theoretisch reflektieren, Forschungsfragen formulieren, Lösungswege antizipieren, (empirische) Daten sammeln, aufbereiten, analysieren, redigieren, Ergebnisse präsentieren.
Potenzielle Arbeitgeber: Universitäten, Think Tanks von Wirtschaft und Politik

Berater/in / Analyst/in: In Stabsfunktionen Positionspapiere zu politischen oder rechtlichen Themen mit Bewusstsein für historische Abhängigkeiten und politische Konfliktlinien verfassen.
Potenzielle Arbeitgeber: Öffentliche Verwaltung, Grossfirmen, NGOs, Verbände

Communications Officer / PR: Für Organisationen mit multikulturellem Umfeld (intern sowie extern) rasch und fundiert kommunizieren.

Potenzielle Arbeitgeber: Internationale Organisationen, NGOs, multinationale Unternehmen

Projektmanager/in / wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in: Projekte für NGOs, Universitäten, Unternehmen und andere Organisationen planen, leiten, koordinieren und abschliessen.

Potenzielle Arbeitgeber: Unternehmen, öffentliche Verwaltung, internationale Organisationen

Publizist/in: Schriftliche und mündliche Stellungnahmen zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen in Radio, Fernsehen und Printmedien.

Potenzielle Arbeitgeber: Rundfunk und Fernsehen, Zeitungen und Zeitschriften

Zulassungsvoraussetzungen und Anmeldung

Für die Zulassung zum Masterstudiengang Weltpolitik und Weltgesellschaft müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (i. d. R. Bachelor),
- mindestens 60 CP aus den Studienrichtungen: Kultur- und Sozialanthropologie (oder Ethnologie), Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft, Soziologie oder Geschichte.

Die Anmeldung zum Masterstudium erfolgt über das Uni-Portal (<https://portal.unilu.ch>). Anmeldefrist ist der 30. April für das Herbstsemester und der 30. November für das Frühjahrssemester.

Bitte beachten Sie, dass je nach gewählten Schwerpunktfächern und der Vorbildung unterschiedliche Zulassungsaufgaben vergeben werden können.

Studiengangsleitung:

Prof. Dr. Bettina Beer (bettina.beer@unilu.ch) Ordentliche Professur Ethnologie und

Prof. Dr. Lena Schaffer (lena.schaffer@unilu.ch) Assistenz-Professur Politikwissenschaft

Studienberatung und Fragen zur Zulassung:

Samuel Huber, BA (samuel.huber@unilu.ch)

Mehr Informationen zum Studiengang finden Sie auf:

www.unilu.ch/wgwp

Musterstudienpläne Weltgesellschaft und Weltpolitik

Der Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik umfasst insgesamt 120 Credits gemäss ECTS. Der Studiengang kann als Teilzeitstudium mit entsprechend längerer Dauer absolviert werden. Die folgende Darstellung sowie die nachfolgenden Musterstudienpläne können als Orientierungs- und Planungshilfe während dem Studium dienen.



Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Ethnologie



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	VL Einführung in die Ethnologie	3	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Ethnologisches Masterseminar	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	Ethnologisches Masterseminar*	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Ethnologische Masterseminararbeit*	6	
	Forschungskolloquium	Forschungskolloquium des Ethnologischen Seminars	2	
	Weitere Studienleistungen	-	15	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	(Bei Feldforschungspraktikum: Aufbauend auf Feldforschung)**	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit	10	oder
		sowie weitere methodische Veranstaltungen	4	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF	14	oder
	Variante 3: Feldforschung	Ethnologisches Feldforschungspraktikum**	12	
		sowie weitere methodische Veranstaltungen	2	
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Ethnologie	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

*Für Studierende, welche ohne empirische Forschung (Feldforschung) ihre Masterarbeit im Schwerpunktfach Ethnologie schreiben wollen. Für andere Studierende Fach frei wählbar.

**Für Studierende, welche ihre Masterarbeit auf Feldforschung aufbauen möchten.

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 mit Revision vom 1. August 2017 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Geschichte



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	-	2	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Geschichte: Seminar mit historischem Inhalt	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Geschichte: Seminararbeit zum Seminar mit historischem Inhalt	6	
	Masterseminar	Geschichte: Seminar mit historischem Inhalt	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Geschichte: Seminararbeit zum Seminar mit historischem Inhalt	6	
	Forschungskolloquium	-	2	
	Weitere Studienleistungen	-	16	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	-	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Geschichte	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Politikwissenschaft



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	VL Einführung in die Internationalen Beziehungen	3	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Masterseminar Research Design für Qualitative Studien	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	Ein weiteres politikwissenschaftliches Masterseminar	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Forschungskolloquium	Abschlusskolloquium Politikwissenschaft	2	
	Weitere Studienleistungen	-	15	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	Masterseminar Research Design für Quantitative Studien	4	
	Methodische Forschungsarbeit	Masterseminararbeit zu einem der beiden Masterseminare Research Design	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Politikwissenschaft	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Rechtswissenschaft



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	Vorlesung WG & WP à 2 Cr oder Veranstaltung(en) aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät à 5 Cr*	2 oder 5	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	-	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	-	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Forschungskolloquium	-	2	
	Weitere Studienleistungen WG & WP oder Veranstaltungen aus dem Masterprofil der RF	Veranstaltungen WG & WP oder/und Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät*	13-16	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	-	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Veranstaltungen aus dem Angebot der KSF oder/und Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät*	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Rechtswissenschaft	MA-Arbeit		10	
Im Schwerpunktfach Rechtswissenschaft	Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät*		20	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

*Gesamthaft sind 40 ECTS Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät zu besuchen (20 ECTS MA-Vorgaben + 20 weitere ECTS im Masterverfahren).

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Juli 2017

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Soziologie



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	-	2	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Soziologie: Seminar mit Schwerpunkt Theorie	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Soziologie: Seminararbeit zum Seminar mit Schwerpunkt Theorie	6	
	Masterseminar	Soziologie: Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt*	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Soziologie: Seminararbeit zum Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt*	6	
	Forschungskolloquium	Forschungskolloquium des Soziologischen Seminars	2	
	Weitere Studienleistungen	-	16	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	-	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Soziologie	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

*Seminare mit methodischem Schwerpunkt und darauf aufbauende Seminararbeiten lassen sich optional auch als Methodenseminar und methodische Forschungsarbeit im F-P-M-Modul anrechnen.

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik

Studienbeginn ab HS 2016

Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	-	2	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	-	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	=	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Forschungskolloquium	-	2	
	Weitere Studienleistungen	-	16	
Forschung – Praxis - Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von mind. 8 Wochen Vollzeit	14 bzw. 10+4	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF <u>Oder:</u> Absolvierung solcher methodischer Veranstaltungen (10 Cr) und Partizipation an einem einschlägigen wissenschaftlichen Workshop (4 Cr)		
	Schriftliche Arbeit	Methodische Forschungsarbeit	6	
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Modul Weltgesellschaft <i>oder</i> Weltpolitik	MA-Arbeit	-	30	
Im anderen Modul als MA-Arbeit	MA-Prüfung	mündliche Prüfung	10	

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016.
Download unter www.unilu.ch/ksf.

Juni 2016

Kurzübersicht der Lehrveranstaltungen im Frühjahrssemester 2019

Die folgenden Veranstaltungen werden im Frühjahrssemester 2019 für die Module Weltgesellschaft, Weltpolitik, sowie Forschung-Praxis-Methoden anrechenbar sein.

Anrechenbar für Modul Weltgesellschaft

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>	Termine
VL	Sklaven, Gold & Starbucks: Lokale Lebensweisen und globale Verflechtungen Prof. Dr. Bettina Beer <i>KSF / Ethnologie</i>	Di 10.15 – 12.00
VL	Ungleichheit und asymmetrische Abhängigkeiten: Eine globale Perspektive Prof. Dr. rer. soc. Rudolf Stichweg <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
HS	Fundamental issues in cross-cultural understanding PhD Donald Gardner <i>KSF / Ethnologie</i>	Di 12.15 – 14.00
HS	Das Naturschutz-Paradigma im Kontext lokaler Ökonomien: Ethnografische Beispiele aus Westafrika Dr. Eva Keller <i>KSF / Ethnologie</i>	Mi 16.15 – 18.00
HS	Der verkaufte Mensch II. Sklaverei in der Moderne Prof. Dr. Daniel Speich <i>KSF / Geschichte</i>	Mi 14.15 – 16.00
HS	Konzentrationslager? Eine Annäherung in globalhistorischer Perspektive Dr. Andreas Stucki <i>KSF / Geschichte</i>	Mo 12.15 – 14.00
MAS	Transnationale Unternehmen als Akteure der Globalgeschichte Prof. Dr. Daniel Speich <i>KSF / Geschichte</i>	Fr 10.15 – 12.00
KOL	Forschungskolloquium der Globalgeschichte Prof. Dr. Aram Mattioli, Prof. Dr. Daniel Speich <i>KSF / Geschichte</i>	14-täglich Di 16:15 – 18.00

Anrechenbar für Modul Weltpolitik

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>	Termine
VL	Introduction to the Common Law System Cynthia S. Anderfuhren-Wanyne, J.D. <i>RF / Öffentliches Recht</i>	Di 12.15 – 14.00
VL	Welt-, Gesellschafts- und Menschenbilder. Grundlagen politikwissenschaftlicher Analysen Prof. Dr. Joachim Blatter <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mo 14.15 – 16.00

VL	Internet Law PD Dr. Mira Burri <i>RF / Öffentliches Recht</i> <i>Masterprofil: Internationales Recht & Menschenrechte</i>	Mi 10.15 – 12.00
VL	International Humanitarian Law PD Dr. iur. Martina Caroni LL.M. <i>RF / Öffentliches Recht</i> <i>Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte</i>	Mo 14.15 – 16.00
VL	Europäisches Wirtschaftsrecht und Bilaterale Abkommen Prof. Dr. iur. Sebastian Heselhaus <i>RF / Öffentliches Recht</i> <i>Masterprofil: Europäisches Wirtschaftsrecht</i>	Do 12.15 – 14.00
VL	Europarecht Prof. Dr. iur. Sebastian Heselhaus <i>RF / Öffentliches Recht</i> <i>Masterprofil: Europarecht</i>	Fr 12.15 – 14.00
VL	Schutz der Menschenrechte: EMRK Prof. Dr. iur. Sebastian Heselhaus <i>RF / Öffentliches Recht</i> <i>Masterprofil: Internationales Recht & Menschenrechte</i>	Do 08.15 – 10.00
VL	Vergleichende Verfassungsgeschichte Prof. Dr. rer. publ. Andreas Kley <i>RF / Grundlagenfächer</i> <i>Masterprofil: Internationales Recht & Menschenrechte</i>	Mo 08.15 – 10.00
VL	Europäische Integration Dr. Thomas Malang <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mi 10.15 – 12.00
VL	International Migration Law Dr. iur. Stephanie Motz <i>RF / Öffentliches Recht</i> <i>Masterprofil: Internationales Recht & Menschenrechte</i>	Do 12.15 – 14.00
VL	Introduction to Macroeconomics Prof. Dr. Manuel Oechslin <i>WF / Wirtschaftswissenschaften</i>	Mo 14.15 – 16.00
VL	Advanced Macroeconomics Dr. rer. pol. Marcel R. Savioz <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Mo 14.15 – 16.00
VL	Die Umwelt der Schweiz – eine politische Geschichte Prof. Dr. Daniel Speich <i>KSF / Geschichte</i>	Di 12.15 – 14.00
HS	Regionale Integration im Globalen Süden: Asien-Pazifik und Lateinamerika Dr. Kerstin Schembera <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Do 12.15 – 14.00
HS	Public Policy Seminar mit Hans-Werner Sinn Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans-Werner Sinn <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Blockveranstaltung
HS	Konzentrationslager? Eine Annäherung in globalhistorischer Perspektive Dr. Andreas Stuck <i>KSF / Geschichte</i>	Mo 12.15 – 14.00

HS	Aussen- und Sicherheitspolitik in Europa Prof. Dr. Arik Thiem <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Fr 10.15 – 12.00
HS	Comparing Media Systems: from old to new media Dr. Mathilde Van Ditmars <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Di 10.15 – 12.00
MAS	Demokratie und Identität Prof. Dr. Joachim Blatter / Prof. Dr. Christine Abbt <i>KSF / PPE / Politikwissenschaft</i>	Mi 16.15 – 18.00
MAS	Introduction to Public International Law PD Dr. iur. Mira Burri <i>RF / Rechtswissenschaft</i>	Blockveranstaltung
MAS	Current Issues in Human Rights Law Prof. Dr. iur. Martina Caroni, LL.M. <i>RF / Öffentliches Recht</i>	Do 14.15 – 16.00
MAS	Genocide and Huminitarian Intervention Malte Hergaden, MA <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Blockveranstaltung
MAS	Democratic legitimacy and participation in the European Union Anna Angela Kandyla, MA <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Blockveranstaltung
MAS	Political Conflict in the Digital Age: MA-Research Seminar Philipp Lutscher, MA <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Do 12.15 – 16.00 14-täglich
MAS	Muslim Minorities in Liberal Democracies: Between Essentialization and Equal Citizenship Prof. Dr. Elham Manes <i>IF / Religion – Wirtschaft - Politik</i>	Mi 14.15 – 16.00
MAS	The Middle East in International Context Dr. Kamran Matin <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MAS	Frontiers of Public Opinion Dr. Elie Michel <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mo 16.15 – 18.00
MAS	Politics of Climate Change Dr. Matto Mildenberger <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Blockveranstaltung
MAS	‘Experten’ vs. ‘Populisten’: Wissen, Demokratie und Macht Dr. Leon Jesse Wansleben <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
KOL	Forschungskolloquium der Globalgeschichte Prof. Dr. Aram Mattioli, Prof. Dr. Daniel Speich <i>KSF / Geschichte</i>	14-täglich Di 16:15 – 18.00

Anrechenbar für Modul Forschung-Praxis-Methoden

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>	
VL	Advanced Econometrics Prof. Dr. Stefan Boes <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Mo 08.15 – 12.00
VL	Einführung in die Ökonometrie Ass.-Prof. Dr. Lukas Schmid <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Fr 14.15 – 16.00
VL	Statistik Ass.-Prof. Dr. Lukas Schmit <i>WF / Wirtschaftswissenschaften</i>	Do 14.15 – 16.00
MAS	Research Designs and Methods in Qualitative Studies I Prof. Dr. Joachim Blatter / Dr. Julian Junk <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Blockveranstaltung
MAS	Advanced Econometrics Prof. Dr. Stefan Boes <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Mo 10.15 – 12.00
MAS	Quantitative Methods I Prof. Dr. Stefan Boes / Dr. Katharina Roser / Yanmei Liu, MA <i>KSF / Health Sciences and Health Policy</i>	Blockveranstaltung
MAS	Replications Seminar: Doing research in practice! Dr. Andrea De Anglis <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mi 16.15 – 18.00
MAS	Data production, quality and equivalence Prof. Dr. Rainer Diaz-Bone <i>KSF / Soziologie</i>	Do 10.15 – 12.00
MAS	Einführung in die Ökonometrie Rino Luca Heim, MA <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Fr 10.15 – 12.00
MAS	Geometric and visual data analysis Dr. phil. Kenneth Horvath <i>KSF / Soziologie</i>	Do 14.15 – 16.00
MAS	Quantitative Inhaltsanalyse und Rahmenanalyse Dr. Sabrina Kessler <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MAS	Political Conflict in the Digital Age: MA-Research Seminar Philipp Lutscher, MA <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Do 12.15 – 16.00 14-täglich
MAS	Critical Data Studies Dr. Katja Mayer <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MAS	Research Design Prof. Dr. Gisela Michel, Katharina Roser, MSc <i>KSF / Health Sciences and Health Policy</i>	Blockveranstaltung
MAS	Qualitative Methods Prof. Dr. Gisela Michel <i>KSF / Health Sciences and Health Policy</i>	Blockveranstaltung

MAS	Methoden der sozialen Netzwerkanalyse Bernd Wurpts, PhD <i>KSF / Soziologie</i>	Mo 16.15 – 18.00
MAS	Forschungsseminar II: Food(waste) qualitativ erforschen Dr. phil. Nadine Arnold <i>KSF / Soziologie</i>	Do 14.15 – 16.00
Übung	Einführung in die Ökonometrie Rino Luca Heim, MA <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Blockveranstaltung

Forschungskolloquien

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in Fakultät / Fachbereich	
KOL	Kolloquium für Abschlussarbeiten Prof. Dr. Joachim Blatter <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Di 18.15 – 20.00
KOL	Soziologische Theorie und Weltgesellschaftsforschung Prof. Dr. Bettina Heintz / PD Dr. rer. soc. Andrea Glauser <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
KOL	Forschungskolloquium Joint Degree Master «Religion – Wirtschaft – Politik» Prof. Dr. Antoinus Liedhegener / Prof. Markus Huppenbuaer, Ass.-Prof. Dr. Jens Köhrsen	Mi 14.15 – 19.00

Auswahl an Veranstaltungen der Schwerpunktfächer

Die folgenden Veranstaltungen sind im Frühjahrssemester 2019 an die Schwerpunktfächer des Weltgesellschaft & Weltpolitik anrechenbar.

Bitte beachten Sie dass es sich lediglich um eine nicht-vollständige Auswahl der wichtigsten Veranstaltungen handelt.

Schwerpunktfach Ethnologie

Veranstaltung		Anrechenbarkeit. Auflage und/oder Masterstudium
VL	Einführung in die Ethnologie Prof. Dr. Werner Egli	Auflage oder Masterstudium
VL	Sklaven, Gold und Starbucks Prof. Dr. Bettina Beer	Auflagen: VL Einführung in Bereiche der Ethnologie
VL	Geschichte der Ethnologie: Paradigmas und Kontexte II Prof. Dr. Jürg Helbling	Auflagen: VL Einführung in Bereiche der Ethnologie
PS	Klassiker der Ethnologie Dr. Anika König	Auflagen: PS Klassiker der Ethnologie
MAS	The Anthropology of Ethics and Morality Prof. Dr. Bettina Beer	Masterstudium: Ethnologisches Masterseminar
KOL	Forschungskolloquium Prof. Dr. Bettina Beer	Masterstudium: Forschungskolloquium des Ethnologischen Seminars

Schwerpunktfach Geschichte

Veranstaltung		Anrechenbarkeit. Auflage und/oder Masterstudium
PS	Körper und Raum im Jenseits Dr. des. Theresa Holler	Auflagen: Proseminar in Geschichte
PS	Antisemitismus in der Schweiz Prof. Dr. Patrick Kury	Auflagen: Proseminar in Geschichte
MAS	Transnationale Unternehmen als Akteure der Globalgeschichte Prof. Dr. Daniel Speich	Masterstudium: Geschichte: Seminar mit historischem Inhalt

Schwerpunktfach Politikwissenschaft

Veranstaltung		Anrechenbarkeit. Auflage und/oder Masterstudium
VL	Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft Prof. Dr. Alexander Trechsel	Auflagen: KVL Vergleichende Politikwissenschaft

METH	Methodenseminar zur Praxis der empirischen Sozialforschung I / Politikwissenschaft Prof. Dr. Joachim Blatter / Dr. Tobias Schulz	Auflagen: gleichnamige Veranstaltung
VL	Einführung in die Methoden der empirischen Sozial- und Kommunikationsforschung II (Teilnahme bedingt erfolgreiches Absolvieren der entsprechenden VL I) Prof. Dr. Rainer Diaz-Bone	Auflagen: gleichnamige Veranstaltung
UEB	(Diverse) Tutorat(e) zur Vorlesung Einführung in die Methoden der empirischen Sozial- und Kommunikationsforschung II Bühler / Keiser / Widmer	Auflagen: gleichnamige Veranstaltung
MSE	Research Designs and Methods in Qualitative Studies Prof. Dr. Joachim Blatter, Dr. Julian Junk	Masterstudium: Masterseminar Research Design für Qualitative Studien
MSE	Politics of Climate Change Dr. Matto Mildenerberger	Masterstudium: Masterseminar Research Design für Quantitative Studien
MSE	Political Conflict in the Digital Age Philipp Lutscher, MA	Masterstudium: Masterseminar Research Design für Quantitative Studien
KOL	Kolloquium BA- und MA-Abschlussarbeiten Prof. Dr. Joachim Blatter, Prof. Dr. Alexander Trechsel	Masterstudium: Abschlusskolloquium Politikwissenschaft

Schwerpunktfach Rechtswissenschaft

Veranstaltung		Anrechenbarkeit. Auflage und/oder Masterstudium
VL	Öffentliches Recht (Grundrechte) Prof. Dr. Klaus Mathis	Auflagen
VL	Öffentliches Recht (Völkerrecht) Prof. Dr. Martina Caroni	Auflagen
UEB	Übungen Öffentliches Recht	Auflagen
VL	Internet Law PD Dr. Mira Burri	Masterstudium: Veranstaltungen aus dem Masterprofil «Internationales Recht und Menschenrechte»
VL	International Humanitarian Law Prof. Dr. Martina Caroni	Masterstudium: Veranstaltungen aus dem Masterprofil «Internationales Recht und Menschenrechte»
MAS	Copyright in the Digital Age PD Dr. Mira Burri	Masterstudium: Veranstaltungen aus dem Masterprofil «Internationales Recht und Menschenrechte»

VL	International Migration Law Dr. Stephanie Motz	Masterstudium: Veranstaltungen aus dem Masterprofil «Internationales Recht und Menschenrechte»
VL	Vergleichende Verfassungsgeschichte Prof. Dr. Andreas Kley	Masterstudium: Veranstaltungen aus dem Masterprofil «Internationales Recht und Menschenrechte»
VL	Schutz der Menschenrechte: EMRK Prof. Dr. Sebastian Heselhaus	Masterstudium: Veranstaltungen aus dem Masterprofil «Internationales Recht und Menschenrechte»
MAS	Current Issues in Human Rights Law Prof. Dr. Martina Caroni	Masterstudium: Veranstaltungen aus dem Masterprofil «Internationales Recht und Menschenrechte»

Studierende mit Zulassungsaufgaben im Schwerpunktfach Rechtswissenschaft orientieren sich bitte auch am entsprechenden Merkblatt zur Erfüllung der Zulassungsaufgaben in diesem Schwerpunktfach.

Schwerpunktfach Soziologie

<i>Veranstaltung</i>		<i>Anrechenbarkeit. Auflage und/oder Masterstudium</i>
HS	Diverse Hauptseminare	Auflagen: Hauptseminar in Soziologie
MSE	Forschungsseminar II: Food(waste) qualitativ erforschen Dr. Nadine Arnold	Masterstudium: Masterseminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
MSE	Begleitseminar zur Vorlesung Institutionenanalyse Prof. Dr. Raimund Hasse	Masterstudium: Masterseminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	Geld und Bezahlen weltweit in Zeiten der Digitalisierung Prof. Dr. Sophie Mützel	Masterstudium: Masterseminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	Kategorisieren – vergleichen – vermessen Prof. em. Dr. Bettina Heintz	Masterstudium: Masterseminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	The Middle East in International Context Dr. Kamran Matin	Masterstudium: Masterseminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	«Experten» vs. «Populisten»: Wissen, Demokratie und Macht Dr. Leon Jesse Wansleben	Masterstudium: Masterseminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	Forschungsseminar I: Stadt, Migration und kulturelle Praxis PD Dr. Andrea Glauser	Masterstudium: Masterseminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	Echokammern, Big Data, Fake News & Co. Prof. Dr. Gaetano Romano	Masterstudium: Masterseminar mit Schwerpunkt Theorie

Sonderveranstaltungen

Art	Lehrveranstaltung
	Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>
Exkursion	Geplant: Studentisch organisierte Exkursion

Legende

VL/KLV	Vorlesung/Kolloquialvorlesung
HS	Hauptseminar
MSE/	Masterseminar
MAS	
KOL	Kolloquium
UEB	Übung/Tutorate